



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Harald Güller, Ruth Waldmann, Isabell Zacharias, Dr. Herbert Kränzlein, Susann Biedefeld, Martina Fehner, Günther Knoblauch, Ruth Müller, Kathi Petersen, Georg Rosenthal, Helga Schmitt-Bussinger, Kathrin Sonnenholzner, Reinhold Strobl SPD**

**Nachtragshaushaltsplan 2018;
hier: Anschubfinanzierung für einen Lehrstuhl „Geriatrische Versorgung“
(Kap. 15 28 neue TG)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Kap. 15 28 (Sammelansätze für die Universitäten) werden für das Jahr 2018 in einer neuen TG (Anschubfinanzierung eines weiteren Lehrstuhls für geriatrische Versorgung) Mittel i. H. v. 400,0 Tsd. Euro eingestellt.

Begründung:

Patienten zwischen 65 und 85 Jahren sind schon jetzt die zahlenmäßig am stärksten vertretene Patientengruppe in Deutschlands Kliniken. Durch die demografische Entwicklung wird sich dieser Trend weiter verschärfen. Damit gewinnt die geriatrische Versorgung älterer Menschen weiter an Bedeutung. Die Geriatrie ist derzeit in Bayern nur an der Universität Erlangen-Nürnberg mit einem Lehrstuhl und einer W2-Stiftungsprofessur vertreten. In den anderen Bundesländern existieren weitere acht (Stiftungs-)Professuren im Bereich Geriatrie. Die Schaffung von weiteren Lehrstühlen für Geriatrie „im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel“, wie dies von der CSU-Fraktion mit Antrag auf Drs. 17/19278 gefordert wurde, ist nicht ausreichend.